

Selbstauskunft für angehenden Lehrkräfte Erste Hilfe für die Psyche

Liebe Teilnehmende,

die Tätigkeit als Lehrkraft Erste Hilfe für die Psyche erfordert in besonderem Maße Sensibilität und kann für Sie als Lehrkraft auch belastend sein.

Daher bitten wir Sie die untenstehende Aufführung selbstkritisch zu lesen und zu bestätigen. So können Sie für sich prüfen, ob die Tätigkeit Ihre Interessen und Fähigkeiten anspricht.

Bitte bestätigen Sie die Aufführung durch Ihre Unterschrift. Die Selbstauskunft geben Sie bitte zu Beginn des Lehrgangs den Lehrbeauftragten des DRK-Landesverband Hessen e.V.

Herzlichen Dank! Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Ausbildung.

- **Mir ist bewusst**, dass in dem Kurs belastenden Themen angesprochen und deren Kommunikation durch Handlungstrainings geübt werden.
- **Ich verstehe**, dass Teilnehmende auf diese Themen unterschiedlich reagieren können, und kann die Teilnehmenden darin begleiten.
- **Ich fühle mich in der Lage**,
 - belastende Themen zu besprechen.
 - den Teilnehmenden zuzuhören, wenn Sie belastende Themen an- und besprechen.
 - Rollen in Handlungstrainings einzunehmen und diese wieder zu verlassen.
 - mich mit verschiedenen Krankheitsbildern auseinanderzusetzen.
 - psychische Belastungen bei mir selbst zu erkennen.
- **Ich bestätige, dass ich die erforderlichen Qualifikationen mitbringe oder andere Qualifikationen vorab vom DRK-Landesverband Hessen e.V. anerkannt wurden:**
 - Physische und psychische Stabilität
 - Mitgliedschaft im DRK (Haupt- oder Ehrenamt)
 - Erfahrungen mit und Grundkenntnisse zu psychischen Störungen wünschenswert, aber keine Voraussetzung
 - Erfolgreiche Teilnahme an einem EgUg Lehrgang 35UE des DRK-Landesverband Hessen oder gleichwertig (vom LVH anerkannt)
 - Erfolgreiche Teilnahme an einem Grundlehrgang PSNV des DRK-Landesverband Hessen oder gleichwertig (vom LVH anerkannt)
 - Erfolgreiche Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs 9UE

Vor- und Zuname

Unterschrift